

Newsletter des Spartenvorstands TSG Emmerthal, Sparte Tauchen, Februar/März 2023

Liebe Taucherinnen und Taucher,
Liebe Vereinsmitglieder,
Hallo zusammen,

hier ist mal wieder ein Newsletter. Dieser Newsletter ist mal etwas anders als die anderen. Er ist zwei Themen vorbehalten:

- dem Rückblick auf die Vereinsfahrt aus Oktober 2022
- der Info zur Jahreshauptversammlung unserer Tauchsparte.

Warum ein besonderer Newsletter zur Vereinsfahrt?

Weil der paddelige Newsletter-Schreiberling beim letzten Newsletter nicht alle Sinne beisammen hatte! Da sollte schon ein kleiner Rückblick erfolgen – habe ich einfach vergessen. Am Ende war's auch irgendwie egal – es gab ja genug andere spannende News. Und gemerkt hat's auch keiner...

Warum das Thema Jahreshauptversammlung?

Nun ja, man könnte ja sagen: Pech, wer nicht dabei war, die/der weiß halt nix. Das ist aber nicht unser Stil, mit den Vereinsmitgliedern zu kommunizieren, und manchmal gibt's ja jede Menge gute Gründe, warum man/frau mal nicht dabei war. Weil es aber wichtige Infos sind: daher ein Newsletter dazu. Es gibt nämlich wichtige Neuigkeiten (da will ich mal den Spannungsbogen anheben...).

Vereinsfahrt:

Das Ende Vorweg: eine Super-Sause! Wir haben uns in größerer Runde (ca. 20 Mitfahrerinnen und Mitfahrer, zum Teil Taucherinnen und Taucher, zum Teil „Begleit-Personal“) vom 24.09. bis zum 01.10.2022 nach Ägypten begeben. Perfekt geplant und vorbereitet von Gebhard-Reisen aus Hess. Oldendorf (s. Kasten unten).

Ziel war das Hotel „Brayka Bay Resort“, gelegen an der (Achtung: Tusch!) Brayka Bay (Wer hat's geahnt?).

Gaaaanz großer Vorteil diese Hotels: sehr schön gelegen, zur Tauchbasis ein kurzer Weg, freundliches Personal, fast kein WLAN (ach so, war vielleicht nicht immer so ganz schön, aber war ja Urlaub – man kann ja auch mal nicht erreichbar sein...).

Tauchen war total entspannt. Der Service der Coraya-Divers (so heißt die Truppe um den Manager Kris Williams) war wirklich außergewöhnlich. Grundsätzlich ist man ja von Ägypten schon einiges an Service ge-(ver-)wöhnt, aber die Corayas schaffen es wirklich, hier noch 'ne Schippe draufzulegen. Ob Basis-Personal, Guides, die „Jungs am Strand“ die Zodiac-Fahrer - alle wirklich ausnahmslos freundlich und zuvorkommend ohne aufdringlich zu wirken. (Anmerkung des Schreiberlings: das habe ich so im Gesamtpaket wirklich kaum erlebt).

Die Tauchgründe sind ebenso vielfältig wie attraktiv. Hausriff links? Kein Problem - mit Zodiac raus, „zu Fuß“ zurück. Hausriff rechts? Kein Problem – mit Zodiac raus, „zu Fuß“ zurück, eventuell mit „Schleifchen“ unterm Steg und/oder an der kleinen Grotte entlang. Early Morning oder Nacht? Easy, geht klar. Bootstouren, Land-Anfahrten zu den Schildkröten in Abu Dabbab, Besuch von anderen Buchten und/oder zum Wrack? Geht alles – und das bei sehr moderaten Preisen.



Hier hat jedes Taucherherz gelacht. Tauchspots mit allen Ansprüchen und für alle Ansprüche. Wracks, bunte Fische, schöne Korallen, viele große Schildkröten, warmes Wasser und eine super Basis – was will das kleine Taucherherzchen denn mehr?

Bei der Gruppengröße bleibt es natürlich nicht aus, dass sich kleinere Gruppen bilden, die sich „ihren Tauchspot“ aussuchen. Abends war aber immer irgendwie irgendwo Treffen und zum





Absacker oder Sundowner gab's immer Gelegenheit. Und da gab's ja auch jede Menge zu erzählen...wir hatten ja alle etwas anderes erlebt.

Einen Tag hat der Verein es sich nicht nehmen lassen, eine gemeinsame Bootstour zu organisieren. Es ging dann mit Allen zum Shaab Marsa Alam. Dort hat's das übliche schöne Ägypten-Panorama gegeben und dazu noch „Reste“ eines versunkenen Bootes. Und die hier gezeigten Gruppenfotos über und unter Wasser.

Der Vollständigkeit halber sei auch gesagt, dass „unsere Gruppe“ durchaus gut bei den Leuten von der Basis angekommen ist. Freundlichkeit ist eben keine

Einbahnstraße und gut und vernünftig tauchende Gäste – kombiniert mit einer (wie ich finde: selbstverständlichen) Freundlichkeit auf Augenhöhe mit dem Basispersonal sind eben nochmal ganz besonders willkommen. Trotz einer großen Spreizung von Brevetierungen und einem recht hohen Maß an unterschiedlicher Erfahrung der Mitreisenden war das im „Alltag“ unproblematisch – auch für die Basis. Und da darf man sich durchaus mal auf die eigenen Schultern klopfen! Und: vielen Dank an alle Mitreisenden dafür!

Nach einer Woche ging es dann auch wieder nach Hause. Ich glaube, vielen waren nicht das letzte Mal in der Brayka Bay bei den Coraya-Divers...

Und: schade für Alle, die nicht dabei waren. Die nächste Chance auf eine tollen Tauchurlaub mit tollen Tauch-Verwandten gibt's in knapp zwei Jahren. Infos dazu kommen zu gegebener Zeit – Ohrchen spitzen und Äuglein auf!



Zur Unterstützung vom Reisebüro Gebhard-Reisen aus Hessisch Oldendorf:

Wir haben ja in der Vergangenheit für die Organisation unserer Vereinsfahrten immer mal wieder wechselnde Büros gehabt. Manchmal wurde auch alles sehr individuell gebucht oder abhängig vom Wohn- oder Arbeitsort.

Bei dieser Vereinsfahrt ist nach Anfrage von Wolfgang das Reisebüro Gebhard-Reisen aus Hessisch Oldendorf, Lange Str. 36, aktiv gewesen. Es ist ja nicht so ganz einfach, für eine Tüte Mücken eine solche Reise zu arrangieren. Und wenn dann noch ein Teil der Mücken Tauchgepäck mitnehmen will (aber nicht alle, nicht alle so, nicht alle jeder eins, nicht alle überhaupt eins...), dann wird's nicht leichter. Alle Anfragen wurden nach kurzem Telefonat sehr schnell, vollumfänglich und mit blitzschneller Rückmeldung (gern per Mail) erledigt. Da war der Service wirklich spitze und vorbildlich. Und an dieser Stelle mal ein ganz dickes Lob und ein ganz herzliches Dankeschön an das Büro und an Stefan Gebhard für die Organisation und die Buchungen.

Hinweis: Ich krieg' nix für das Lob – Ihr auch nicht...aber wir waren uns im Vorstand darüber einig, dass hier mal ein Ausrufezeichen für diese Zusammenarbeit hingehört.

Jahreshauptversammlung:

Die diesjährige JHV fand am 24. Februar wieder in der kleinen Kultur(n)halle in Emmerthal statt. Das hatte sich ja in den Vorjahren schon bewährt und war wieder Treffpunkt für Alle aus der Sparte Tauchen.

In diesem Jahr gab's nach Jahren des Hungerns auch wieder Speisen und Getränke zur JHV. Den Organisatoren dafür herzlichen Dank, schließlich trägt auch das zum Gelingen der Veranstaltung bei.



Zum Beginn bedankte sich Torsten Heemeier als Mitglied der TSG-Taucher und als Mitglied des Hamelner Tauchclubs für die unkomplizierte Unterstützung und Zusammenarbeit der benachbarten Vereine in der jüngeren Vergangenheit.

TSG-Gesamtvorsitzender Stephan Kutschera bedankte sich für das Engagement der Sparte Tauchen in der Gesamt-TSG und die verlässliche Zusammenarbeit.

Bemerkenswert ist übrigens die Mitgliederentwicklung. Wir haben in den vergangenen Jahren kontinuierlich die Mitgliederzahlen erhöhen können. Wir sind jetzt im „Allzeit-Hoch“ von aktuell 161 Mitgliedern angekommen. Ein Riesenerfolg für die Sparte und für den Tauchsport in Emmerthal „und um zu“ ...und eine große Herausforderung für die Arbeit im Verein. Sowohl in Aus- und Fortbildung als auch in der klassischen „Verbandsarbeit“ wird es damit nicht einfacher.



Nach den weiteren, üblichen Berichten aus dem Vorstand standen dieses Jahr Wahlen auf der Tagesordnung. In den vergangenen Jahren war das ja kein so fürchterlich spannendes Thema, in diesem Jahr gab es aber schon im Vorfeld Ankündigungen über (vereinzelt) Rückzüge aus der Vorstandsarbeit. Was hat sich also getan? Veränderungen hat es folgende gegeben:

Der bisherige Mitgliederwart Toralf Evert hat sein bisheriges Amt in die Hände von Holger Janssen übergeben. Der ist damit künftig Ansprechpartner für alle Mitgliedsangelegenheiten.

Der Webmaster Frank Möhring hat seinen Stecker gezogen und gibt die Arbeit an der Homepage als Staffelstab an Dirk Rasokat weiter, der sich künftig um die Infos auf der Homepage und die anderen EDV-Angelegenheiten der Sparte kümmern wird.



Unser Dank geht an die Ausgeschiedenen für die jahrelange Mitarbeit im Vorstand und die große Unterstützung der erfolgreichen Arbeit der Tauchsparte. Den Neuen ein herzliches Willkommen und allzeit eine glückliche Hand in ihren „Amtsgeschäften“ (merkt man, dass der Schreiberling Beamter ist? Nur ein bisschen hier und da...).



Alle anderen Vorstandsposten sind in gewohnter Qualität wiederbesetzt. Die bisherige Vorstandsarbeit steht damit weiterhin auf soliden Füßen.

*v.l.n.r.: Helmut Probst, Alf Goldammer, Philipp Friedrich, Clemens Gebauer, Holger Janssen (oben), Thorsten Plisch (oben), Michael Patzschke, Manfred Malm, Carsten Polej, Dieter Kreye, Wolfgang Hilker
kleines Bild: Dirk Rasokat*

Wichtiger Hinweis:

Der Jahresplan steht auf der Homepage bereit. Bitte schaut Euch die Angebote an und meldet rechtzeitig Bedarf und Teilnahmen an!

So, das war's erstmal mit diesen Infos. Wir wünschen Euch ein gutes, spannendes Tauch-Jahr und dass immer alle heile aus dem Wasser und nach Hause kommen....

Euer Vorstand

